

Ausgabe 19.02.2019

Gewässerberatung in NRW

Die Februar-Information zu interessanten, umsetzbaren und beispielhaften Projekten und Themen rund um unsere Gewässer.

Unser Newsletter informiert unterschiedlichste Akteure, wirbt für verschiedenste Aktionen zur naturräumlichen Verbesserung von Gewässern, vermittelt Wissen und führt damit die vielen Schnittstellen beim Thema Gewässerberatung zusammen!

Lesen Sie u.a., wie das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, den Gewässerunterhaltungspflichtigen und Fachleuten aus Planung und Ökologie zusammengehören.

Gewässerpatenschaften - so sieht aktiver Schutz für unsere Gewässer aus!

Aktive Hilfe direkt in der Natur oder einfach spenden - beides nutzt unseren Gewässern. Ziel der Gewässerpatenschaften ist die Erhaltung und der Ausbau des ökologischen Zustands des jeweiligen aquatischen Ökosystems... So oder so sind Gewässerpaten aktive Umweltschützer und helfen mit, das öffentliche Umweltbewusstsein zu stärken!

Wer sich für einen Bach in der Nachbarschaft engagieren will, kann eine Patenschaft übernehmen, die unter vielen Gesichtspunkten interessant sein kann. Zudem unterstützen die Bachpaten die offiziellen Stellen, die für die Unterhaltung und Kontrolle der Gewässer zuständig sind.

[mehr...](#)

Wer wissen möchte, wie eine Gewässerpatenschaft bei der aktiv angepackt wird aussieht und welche Voraussetzungen wichtig und notwendig sind, um sich für den natürlichen Zustand unserer Gewässer einzusetzen, spricht die Gewässerunterhaltungspflichtigen an. Ein Beispiel aus Siegen:

[mehr...](#)

Gewässernachbarschaften - Vorbildlicher Zusammenschluss von Gewässerunterhaltungspflichtigen!

Für den Austausch von Erfahrungen und Fachwissen hinsichtlich der Gewässerrenaturierung schließen sich Kommunen, Kreise, Wasser- und Bodenverbände, Ingenieur- und Planungsbüros und auch interessierte Bürgerinnen und Bürger zusammen.

Ansprechpartnerin ist hier die Gemeinnützige Fortbildungsgesellschaft für Wasserwirtschaft und Landschaftsentwicklung mbH

[mehr...](#)

Was hat die WRRL mit Gemeinden und Städten zu tun?

Bauleitplanung, Naherholung, Tourismus, Naturschutz, Städtebauliche Entwicklung, Hochwasserschutz... Die Wasserrahmenrichtlinien-InfoBörse zeigt die Schnittstellen von gemeindlichem Handeln und Aktivitäten zur Umsetzung der WRRL auf:

[mehr...](#)

WasserWege - Wandern auf den Spuren des Wassers.

Ein neues Projekt der NaturFreunde NRW soll verschiedene Themen rund ums Wasser erwanderbar machen. Gefördert wird dieses durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW.

[mehr...](#)

So schnell greifen die Maßnahmen!

Erfolgsmeldung zur Gewässerrenaturierung in Hiddenhausen, Kreis Herford!
[mehr...](#)

Beachtenswert: das Thema "Punktquelle" und "diffuse Quelle":

Und zum Schluss haben wir noch etwas Wissenschaftliches zur **aktualisierten "watch list"**:

Dabei handelt es sich um eine Liste mit Stoffen, deren Überwachung schwierig ist und darum verstärkt werden soll. EU-Mitgliedstaaten müssen diese Stoffe in Gewässern an repräsentativen Probenahmestellen messen. Das Messprogramm dient der EU-weiten Datensammlung und unterstützt die Risikobewertung zur Ermittlung neuer prioritärer Stoffe.

Anders als in der vorherigen Liste ist bspw. Diclofenac nicht mehr dabei. Dennoch finden sich weiterhin einige Stoffe der ersten Liste auch auf der zweiten Beobachtungsliste. Und natürlich sind neue Stoffe hinzugekommen:

[mehr...](#)

Beschlossen wurde die unionsweite Überwachung in Bereich der Wasserpolitik über diesen Durchführungsbeschluss:

[mehr...](#)

Bis zum nächsten Gewässerberatungs-Newsletter!

Ihre Kommunal Agentur NRW

Kommunal Agentur NRW GmbH, Cecilienallee 59, 40474 Düsseldorf
www.KommunalAgenturNRW.de, info@KommunalAgenturNRW.de
Fon: 0211 / 4 30 77 – 0, Fax: 0211 / 4 30 77 – 22 ☐

Vertretungsberechtigte: Dipl.-Ing. Michael Lange, Dr. jur. Peter Queitsch
☐ Amtsgericht Düsseldorf, HRB 53640, USt – IdNDE247651110